

Klimaautomatik des Lexus GS ist „Interieur-Innovation des Jahres“

Lexus hat für das „S-Flow“-Klimakontrollsystem mit Nanoe-Technologie, das im neuen GS zum Einsatz kommt, den Preis für die „Interieur-Innovation des Jahres“ (Prodinterieur-Innovation des Jahresuction Vehicle Interior Innovation of the Year“) erhalten. Verliehen wurde der Preis erstmals im Rahmen der Automotive Interiors Expo 2012 in Stuttgart. Die aus international bekannten Autojournalisten bestehende Jury würdigt mit der Auszeichnung Designs, Entwicklungen und Produkte, die bestehende Grenzen erweitern und gleichzeitig die Chance in sich bergen, in absehbarer Zeit zum Serienstandard in vielen Fahrzeugen zu werden.

Die Klimaautomatik, die im Lexus GS 250 und auch im Hybrid-Topmodell GS 450h zum Einsatz kommt, ermöglicht größtmöglichen Komfort bei minimalem Energieverbrauch. Das System ermittelt über Sensoren, welche Sitze momentan nicht besetzt sind, und schließt automatisch alle nicht benötigten Belüftungsdüsen. Darüber hinaus misst das System die Außen- und Innentemperatur sowie die Sonneneinstrahlung, um daraus die optimale Klimatisierung zu ermitteln. Die TAO-Regelung (Temperature Airflow Output) passt dabei den Volumenstrom durch eine oben und unten unabhängig arbeitende mehrschichtige Belüftungstechnologie für jeden einzelnen Insassen individuell an. Die Luftführung ist zudem in zwei Kanäle gegliedert: Frischluft von außen wird in den oberen Bereich des Innenraums geführt, um ein Beschlagen der Scheiben zu vermeiden. Im unteren Innenraumbereich wird dagegen die klimatisierte Luft zirkuliert, um eine hohe Heizleistung zu gewährleisten.

Die Klimaautomatik nutzt darüber hinaus Nanoe-Technologie zur Luftreinhaltung, die automatisch bei jedem Einschalten aktiv wird. Sie führt 20 bis 50 Millimeter große Partikel über die Lüftung auf der Fahrerseite der Armaturentafel in den Innenraum. Dabei handelt es sich um negativ geladene Ionen, die von einer Hülle aus Wassermolekülen umgeben sind. Die Nanopartikel haben einen Luft reinigenden und Geruch neutralisierenden Effekt, weil sie sich an die in der Luft enthaltenen Partikel und Moleküle binden. Zugleich binden und entfernen sie Geruchsstoffe aus Sitzen und Dachhimmel. Weil Nanopartikel rund tausendmal mehr Feuchtigkeit binden als andere

Ionen, haben sie auch einen Feuchtigkeit spendenden Effekt auf Haut und Haar, was zum Wohlbefinden der Passagiere beiträgt.

Der neue Lexus GS ist zu Preisen ab 45 200 Euro ab 16. Juni 2012 bei den deutschen Lexus- Foren erhältlich. Als GS 250 ist die Limousine der gehobenen Mittelklasse mit einem 154 kW / 209 PS starken 2,5-Liter-V6-Motor ausgerüstet, der erstmals in dieser Baureihe zum Einsatz kommt. Die Top-Version GS 450h (ab 54 750 Euro) mit Vollhybridantrieb verbraucht mit 5,9 Litern Kraftstoff auf 100 Kilometer (nach EU-Norm) 23 Prozent weniger als das Vorgängermodell. Die CO2-Emissionen wurden auf 137 Gramm je Kilometer verringert. (ampnet/jri)